

Jahresbericht Handlungsfelder 2018

Die Senatorin für Finanzen

Kurzeinschätzung zur Zielerreichung:

Bezeichnung der Maßnahme: Effektiverer IT-Betrieb		Lfd. Nr. D6 der Liste	
Zielgruppe: "Funktionierende Stadt:" Kunden und Klienten aller kommunalen und Landesbehörden; verwaltungsinterne IT-Organisation			
Ergebnisse/Wirkungen (Was soll bewirkt werden?): Zukunftsfähige IT-Organisation für Bremen; Kunden und Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter sind nicht mehr von Ausfällen oder Fehlfunktionen in der IT genervt; Sicherheit, Verlässlichkeit und Souveränität; Guter Arbeitsplatz			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :		Einheit	Planwert 2018
Weniger als 1 Tag Ausfall pro IT-System pro Jahr (=99,9 %; jetzt: Ist-Wert niedriger, obwohl höher als vereinbarte Verfügbarkeit von 95%)		%	*?*
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :		Einheit	IST 2018
Anzahl der aus den Dienststellen an SF 02 zur Betreuung übergebenen Dataport-Fachverfahren bei SF02 (jetzt: 65, Ende 2019: Fachverfahren aus 4 weiteren Dienststellen, ca. 10)		Anzahl	*?*
Programm / Produkt (Was wird angeboten?): Effektiverer IT-Betrieb: Bündelung der Aufgaben und des Personals schaffen Synergieeffekte, beschleunigen Betriebs- und Eskalationsprozesse, erhöhen Steuerungskraft gegenüber Dataport, vereinfachen			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :		Einheit	Planwert 2018
Reduzierung von Eskalationen gegenüber Dataport (Ziel: 2 pro Jahr; jetzt: ca. 10)		Anzahl	*?*
Organisation/Prozesse (Wie erfolgt die Umsetzung?): Dienststellen übertragen Aufgaben und Personal für Fachverfahren an SF 02. Wenn mind. 3 Dienststellen mitmachen, entstehen Synergieeffekte, so dass Personal im IT-Bereich zur Deckung von Aufgaben in der Digitalisierungsstrategie frei wird - Dienststellen werden produktiver.			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :		Einheit	IST 2018
Reduzierung von Eskalationen gegenüber Dataport (Ziel: 2 pro Jahr; jetzt: ca. 10)		Anzahl	*?*
Ressourceneinsatz (Was ist dafür einzusetzen?)			
Aggregat	Mittelbereitstellung 2018	Jahresergebnis 2018	Abweichung
Personalausgaben	113,5 T€	52,8 T€	60,7 T€
Personal-Stellen	3,5 VZÄ	0,0 VZÄ	0,0 VZÄ
Konsumtiv	1.233,5 T€	787,4 T€	446,1 T€
Investiv	0 T€	0,0 T€	0,0 T€
Bremerhaven	T€	T€	T€

Sachstand zum Projektfortschritt:

Die Besetzung der Stabstellen- und Projektleitung erfolgte zeitverzögert zum 01.08.2018. In Abteilung 4 wurde mit Vorarbeiten begonnen, das Projektvorgehen mit den Verwaltungsleitungen der Ressorts abgestimmt, das IFIB mit Prozessmodellierungen beauftragt und die Arbeit aufgenommen. Die Projektlaufzeit wurde aktualisiert und auf den 31.12.2019 terminiert.

Als über alle Ressorts zentralisierte Dienstleistung wurde der Oracle-IDOS-Service von Dataport aus den Mitteln des Projekts finanziert. Einmalig in 2018 wurde auch die Finanzierung des Oracle-Cloudservice aus D6 im Volumen von 602.734,79€ gewährleistet.

Die Projektarbeit wurde im August aufgenommen. Eine ressortübergreifende Abstimmung der Umsetzungsstrategie zum weiteren Vorgehen fand am 29. und 30. im Rahmen der diesjährigen IT-Klausur statt. Zurzeit befindet sich ein erstes IT-Prozessmodell in der ersten Abstimmung. Für eine optimierte IT-Nachwuchsgewinnung wird ab 2019 ein duales Studienplatzangebot für IT-Manager (mit Bachelorabschluss) eingeführt und aktuell vorbereitet. Darüber hinaus soll durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Universität Bremen eine professorale Arbeitsgruppe zur Digitalen Transformation der öffentlichen Verwaltung aufgebaut und über dauerhaft gefördert werden.

Zur Erprobung verbesserter Kommunikations- und Arbeitsbedingungen in der Digitalen Transformation wird aktuell für die Arbeitsbereiche der Stabsstelle Zentrales Betriebsmanagement für Fachverfahren und das Digitalisierungsbüro neuer moderner Büroraum in der sogenannten IT-Garage am Richtweg 19 eingerichtet. Von dort sollen zukünftig auch alle Aktivitäten und Netzwerk-Kontakte des bremischen Digitalisierungsprozesses koordiniert werden.